

Österreichisch-ungarischer multidisziplinärer Workshop

ENTDECKUNG DER KOLONIALEN VERGANGENHEIT DER HABSBURGERMONARCHIE

27. MAI 2024 | 14:00



Collegium Hungaricum Wien
A-1020 Wien Hollandstr. 4



geschichte@chwien.at

PROGRAMM

- 14:00** **Dr. Iván BERTÉNYI:** Begrüßung
- 14:10** **Dr. Krisztián CSAPLÁR-DEGOVICS**
(HUN REN Geisteswissenschaftliches Forschungszentrum,
Institut für Geschichte):
**Was war die Aufgabe des Referatur III. im gemeinsamen
Außenministerium in den 1890er Jahren?**
- 14:30** **Prof. Dr. Walter SAUER** (Universität Wien):
**Der "Entdecker" als kolonialer Akteur. Zum politischen und
sozialen Kontext der österreichisch-ungarischen
Afrikaexpeditionen der 2. Hälfte des 19. Jahrhunderts**
- 14:50** **Dr. Barbara HAIDER-WILSON**
(Österreichische Akademie der Wissenschaften IHB):
**Von der „Wiederentdeckung“ Jerusalems bis zum Ersten
Weltkrieg. K. (u.) k. Ambitionen auf Palästina**
- 15:10** **Diskussion**
- 15:30** **Kaffeepause**
- 15:50** **Dr. Gábor DEMETER**
(HUN REN Geisteswissenschaftliches Forschungszentrum,
Institut für Geschichte):
**The political role and background of expeditions and travels
in the Balkans (from Hungarian perspective, 1830s-1900s)**
- 16:10** **Dr. Ferenc GYURIS** (Eötvös Loránd Universität, Budapest):
**Europäische Kolonialisierung in Übersee und k.u.k.
Kolonisationsversuche am Balkan aus der Perspektive
ungarischer Geographen zwischen 1870 und 1920**
- 16:30** **Diskussion**
- 17:00** **Ende der Veranstaltung**